

# Verlust der Pension bei Entlassung?

Beitrag von „Volker\_D“ vom 19. April 2019 14:23

ja, Werkstattelehrer sind da extrem doof dran.

Studium wird, wenn ich es richtig im Kopf habe, nur mit um 800 Tage angerechnet.

Andre "tolle" Einsparungen in NRW:

Weihnachtsgeld. Von vollen 100% auf 30% gesenkt. Dann verschwunden (ok, ein Teil von den 30% ist irgendwie in die Besoldung eingeflossen.

Wenn ich aber z.B. sehe, dass jemand mit A12 mit 3541,- in NRW anfängt und in BaWü 3627,- dann möchte ich jetzt lieber nicht wissen, ob die noch zusätzlich Weihnachtsgeld bekommen.)

Nächste Einsparmaßnahme:

gesetzlich Versicherte mussten Praxisgebühr von 10,- pro Quartal = 40€ im Jahr zahlen.

hmm.. das können wir doch auch mit den Beamten machen?! Nennen wir Kostendämpfungspauschale und verlangen 300,- im Jahr (für A12 bis A15).

Praxisgebühr für gesetzlich Versicherte wurde 2012 abgeschafft. Für Beamte hat man es natürlich gelassen (Kostendämpfungspauschale).

Ist auf dem Papier toll, wenn ich zu 50% Beihilfeberechtigt bin. Nur doof, wenn das in der Praxis keine 50% sind, sondern effektiv bei 0% bis in einen niedrigen zweistelligen Bereich liegt (wenn man das Glück hat und keine ersthafte Erkrankung hat, sondern nur Vorsorgetermine wahrnehmen muss).